



Anwohner informierten sich aus erster Hand

Die Bischofszeller Oberstadt wird in diesem Jahr Schauplatz von zwei Grossanlässen sein. Aus diesem Grund luden die Organisatoren des Schweizerischen Blaskapellentreffens und der Tour-de-Suisse-Etappe die Anwohner zu einer Informationsveranstaltung ein.

«Es ist wichtig, dass sie wissen, was auf sie zukommt», erklärte Stadtammann und Tour de Suisse OK-Chef Josef Mattle zu Beginn der Veranstaltung. Gemeinsam mit René Frischknecht, dem OK-Präsidenten des Blaskapellentreffens, informierte Mattle die Anwohner der Oberstadt über die beiden Veranstaltungen an sich, aber insbesondere über die Verkehrs- und Parkplatzsituation während der beiden Feste.

Mehrere tausend Besucher

Die Dimensionen dieser Veranstaltungen sind eindrücklich. «Wir erwarten 1000 Musiker und gegen 20'000 Besucherinnen und Besucher», erklärte René Frischknecht. Ein 17-köpfiges Komitee organisiert den Musikanlass. Von Freitagabend, 7. September bis am Sonntagabend, 9. September wird die Oberstadt ein einziger Festplatz sein. Für die Etappen-Ankunft der Tour de Suisse am 14. Juni und die folgenden Velosporttage in Bischofszell werden in und um die Stadt ebenfalls mehrere tausend Besucher erwartet. Rund 30 Anwohner nahmen am Informationsabend teil. Sie nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Diese drehten sich vorwiegend um das Thema Verkehr. Offensichtlich konnten die beiden OK-Präsidenten mit ihren Antworten die Anwohner zufrieden auf den Heimweg schicken, denn zum Schluss gab es Applaus.

Weitere Informationen:

<http://www.blaskapellentreffen.ch>

<http://www.tds-bischofszell.ch/>



Stadtammann Josef Mattle (r.) und René Frischknecht, OK-Präsident des Schweizerischen Blaskapellentreffens, informierten die Anwohner der Bischofszeller Oberstadt.



Beim Apéro in der Bitzhalle diskutierten die Bewohner der Oberstadt rege über die beiden Grossanlässe.